

Das Weimarer Dreieckchen 2015

Das trilaterale Projekt Weimarer Dreieckchen 2015 unter dem Titel „Kinder einer Welt“ fand vom 27.5.2015 bis zum 2.6.2015 in Rabka Zdroj in Polen statt. Die Teilnehmer des Projektes sind 9-12jährige Kinder der polnischen Schule Podstanowa nr 2, der französischen Schule aus Oroer und der Klasse 6/1 des Staatlichen Gymnasiums „Wilhelm von Humboldt“. Wieder trafen sich 75 Kinder aus 3 europäischen Ländern zum gemeinsamen Musizieren. Bereits im Mai 2014 hatten sich die Kinder in Nordhausen kennen gelernt. Erste Freundschaften waren entstanden und so war die Wiedersehensfreude groß. Künstler aus 3 Ländern begleiteten das Projekt: der französische Sänger Christophe Schittulli, der polnische Künstler Jacek Cygan und der deutsche Musiker Rolf Zuckowski. In Workshops wurden mit den Künstlern Lieder auf Deutsch, Polnisch und Französisch einstudiert. So bereiteten wir uns auf unseren großen Auftritt im Amphitheater von Rabka Zdroj vor. Mit Rolf Zuckowski übten wir ein neues Lied ein. Es hieß „Wir sind Kinder“. Zur Generalprobe sangen wir noch ein französisches Lied namens „La Nuit“. Das ist ein Lied, das wir im Humboldt Chor singen. Da wir das Lied so gut singen konnten, sollten wir es auch zum Auftritt singen. Zum Auftritt am Sonntag vor großem Publikum sangen wir gemeinsam alle Lieder, die wir in den letzten Tagen geübt hatten. Wir hatten viel Freude und Spaß dabei und ernteten viel Beifall. Der Auftritt wurde auch im polnischen Fernsehen übertragen. Anschließend feierten die polnischen, französischen und deutschen Kinder den Internationalen Kindertag. In der Freizeit haben wir die polnische Kleinstadt kennen gelernt. Wir besuchten das Wladyslaw-Orkan-Museum, den Kurpark, das Rabkoland, das Eisenbahn-Museum und die Kunstschule. Natürlich haben wir uns auch sportlich betätigt. Möglich gemacht hat diese Begegnung das Weimarer Dreieck. Ziel des Vereins Weimarer Dreieck e. V. ist die Förderung der Verständigung und Freundschaft der Nachbarländer Polen, Frankreich und Deutschland. Die Kinder konnten sich und die Kultur der Länder kennen lernen. Das nächste Treffen soll in Frankreich sein. Jetzt wird besonders fleißig Französisch gelernt. Alle Teilnehmer des Projektes bedanken sich beim Weimarer Dreieck e.V.

Klasse 6/1 des Staatlichen Gymnasiums „Wilhelm von Humboldt“ Nordhausen,
Klassenlehrerin Sabine Göppel